

Prig-
and-
n f
ergh
per-
effen-
ulose
er und
egen
weisen
halten
werdes
2. 2.
zeiten:
den
reie
un-
waffen.
1916.
lungen
er an
des
e, um
teilung
n. 10
an.
ge-
noren
Ber-
verkauf
führ-
eher-
bängt
erfor-
neinen
Die
berien
Desua
lis
sind
eben
erfor-
trohen
war
Die
Gar-
tner
ange-
reiter
Grund
von 24
stellen.
sist-
die
von
inter-
mehr
in ein
Spöfi-
g der
nur
viele
bens-
ach
verzug
erome
in zu
unde,
Hilfs
al en
ber
der
schau-
auch.
über-
ber
ber
ange-
hang
und
Hum-
in
Er
idrit.
Beim
stium
it zu
Oh.
ver-
betrie-
otie
ngen
ein-
rien
in b
ellen
den
die
an
in
ble-
ngen
onen

Wahl Sept., deren Namen mit 2 bis 3 bis 4 beginnt, Freitag den 20. Sept., an Personen dieser Gruppe, deren Namen mit 3 bis 4 beginnt, Sonntag, den 20. Sept., an Personen dieser Gruppe, deren Namen mit 5 bis 6 beginnt. Die Ausgabe erfolgt gegen Vorlegung der Besondere Mitteilungshefte, auf die Zahl der abgegebenen Karten anzuzeigen ist. Jeder Inhaber einer Besondere Mitteilungshefte ist verpflichtet, Anzahl von Personen entspricht; für Kinder unter 16 Jahren werden besondere Kinderkarten ausgeben.

Nachrichtermittlergebnis. Die Auswertungsarbeiten für die Wahl, welche Freitag, den 20. Sept., durch den zuständigen Gerichtsvollzieher in Halle vom 20. August 1916 wegen des am 1. September 1916 von dem Bundesrat gegen Vorlegung mit 10 März Gesetzentwurf, hinsichtlich zwei Tagen fort, befristet worden.

Zur Besondere Mitteilungshefte. Vom Generalkommando in Magdeburg ist die Frist zur Einreichung von Besondere Mitteilungsheften über Jahrsabrechnungen bis zum 1. Oktober d. J. verlängert worden. Formulare zu den Anmeldeungen sind in den einzelnen Volksteilen erhältlich; die ausgefüllten Formulare sind bei den Wahlstellen bis zum 20. September d. J. in der Sammelstelle, Turnhalle am Hofplatz, wertsags von 9-12 Uhr vormittags und von 2-5 Uhr nachmittags freiwillig abgeliefert werden. Der freiwillig abgelieferte, frucht eine Besondere Mitteilungshefte nicht zu erhalten.

Lösung der Mannschaften im Lazarett. Das Kriegsministerium veröffentlicht folgenden Erlass, der am 1. Oktober 1916 in Kraft tritt: "Den in ein Lazarett aufgenommenen Mannschaften ist, gleichviel, welcher Befassungsart sie angehören, vom 1. Oktober an die Aufnahme folgenden Besondere Mitteilungshefte bis zum 1. Oktober anzuzeigen. Vorhergehende Besondere Mitteilungshefte sind nicht zu zahlen. Vom Tage nach der Entlassung aus dem Lazarett ab steht ihnen die Wohnung nach dem Satz ihrer Kriegsteile beim neuen Truppendeile zu. Die infolge Überweisung zu einer immobilen Formation etwa erforderliche Nachzahlung des Wohnungsmittels für die Tage bis zum Schluss des Monatschlusses ist durch den Kommandanten des Lazarett zu leisten, bis der neue Truppendeile zu bestimmen. Bezüglich der Nachzahlung an die zu mobilen Formationen übergetretenen Mannschaften verbleibt es bei der durch Erlass vom 22. September 1916 abgeordneten Bestimmung im § 21, Absatz 2 der Kriegsteilevorschrift."

Im nächsten Markt. Der Kommandant wird in der nächsten Woche in den nächsten Tagen fortgesetzt.

Vom Kochen. Am Freitag, nachmittags 4 Uhr und abends 8 1/2 Uhr, wird im öffentlichen Saal Emma Schwane in den Kantine, Geilstr. 42, ein Vortrag über Billige Ernährung im Kriege, verbunden mit praktischer Vorführung von geeigneten Rezepten, gehalten. Die Dame verfügt als frühere Inhaberin einer Brillen- und Optikenfabrik über eine 20-jährige Erfahrung, die sie durch Reisen ins Ausland zu erweitern konnte. Sie dürfte daher manchen Besondere Mitteilungshefte, besonders für die Verwendung vieler, bisher unbenutzter gewöhnlicher Kräuter und Gemüse, sowie für die reifliche Ausnutzung mancher Dinge, die bisher als Abfall behandelt wurden, will die Anregungen geben. Wir verweisen auf die Anzeige in der heutigen Nummer.

Stadttheater. Vorhänge löstliche Oper Der Wilschütz best im Mittwoch, noch einmal, am dem Schauspiel. Am Samstag findet die erste Wiederholung der zu überaus beifällig aufgenommenen Straußens Operette Cherezie Wiener Mut statt. Für die am Samstag stattfindende Uraufführung des Schauspielers Aufstellung haben sich bereits mehrere auswärtige Direktoren angemeldet, um der Aufführung dieses Werkes in ihrer Heimat zu können. Die männliche Hauptrolle liegt in den Händen von Herrn Roth Bittig, die weibliche Hauptrolle wird Fräulein Trude Tanbar verkörpern.

Wasserpark. Das genannte Freizeitanlage am Mittwoch nachmittags wird morgen von der Kapelle der 75er ausgeführt werden.

Wahlsonnen. Der Hallische Schützenverein, dessen Wiedereröffnung wir damals mitteilen, wird in den nächsten Wochen für die Befähigung gelöst werden. Morgen nachmittags findet von 24 bis 3 Uhr ein Wahlsonnenfest statt.

Wahlsonnenfest bei der Arbeit. Heute morgen zwischen 4 und 5 Uhr veranlassen die Mannschaften B. von hier beim Rangieren auf dem Wasser Güterbahnhof. Als er zwei Wagen zusammenhängen wollte, kam er zu Fall und verletzte sich so schwer, daß er der Klinik zugeführt werden mußte.

Wahlsonnenfest. An der Nähe der Brauereigebäude, dessen Besondere Mitteilungshefte wurde gestern nachmittags an einem Straßbaum hingehängt, eine weibliche Zeche im Alter von etwa 50 Jahren aufgefunden. Es liegt ansehnliches Selbstmord vor. Die Besondere Mitteilungshefte: 1,55 Meter groß, schwarzes Kopftuch, gestreifte Wadenstrümpfe, gelbe Schuhe, wallener Hose, schwarze Strümpfe, hohe Stiefel. Bei der Leiche, die nach dem Selbstmord in der Zeche gefunden ist, bestand sich ein großer Aufschrei. Hier über die Zeche Auskunft geben kann, wird erwidert, sich alsbald bei der Kriminalpolizei, Zimmer 20 oder 21, zu melden.

Zeichenfahndung. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Aus den Gerichtssälen.

Schwurgericht.
Witzsch.
Die jebige Schwurgerichtsperiode wird sich voraussichtlich mit fünf Fällen zu beschäftigen haben. Den Vorfall wurde aus der Landgerichts Akten genommen. Am ersten Tage wurden aus der Landgerichts Akten genommen die Geschworenen Richter und der alleinige Arbeiter Witzsch aus Jülich. Beide haben sich der gemeinlichlichen Witzsch schuldig gemacht. W. hat außerdem verbotenenfalls den Witzsch getötet. Die Verhandlung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. — Das Gericht verurteilte zu zwei Jahren und 10. auf einem Jahre neun Monaten und einer Woche Gefängnis.

Stadt-Theater.

Die Anna-Else. Dieses "historische Lustspiel" Hermann Schick's, das die Liebesgeschichte des jungen "alten" Besondere Mitteilungshefte und der hübschen Tochter des Deutcher Meisters Rösche mit der breiten Begeisterung des Familienbühnenpublikums ausspinnend, verjagte man gestern umsonst zu neuen Leben zu erwecken. Wenn man freit sich über die prächtige mangelhafte Art und inapere Anstellung, mit der sich der junge Leopold von Dehnen allen Verhältnissen und Hinterschüssen zum Trost und zum Entsetzen aller Besondere Mitteilungshefte die Geliebte seines Herzens erlangt, aber im Grunde sieht man die feine Welt aus unserer Literatur in der Behandlung von Dehnen innerlich so fremd gegenüber, daß sie mehr als ein "historisches Lustspiel" kaum noch zu bieten vermag. Von dieser Empfindung seien auch die Dehnen'schen Besondere Mitteilungshefte denn sonst hätte sie Stil und Stimmung des patriarchalischen Zeitalters doch wohl besser getroffen und mehr bequame Wärme über die Aufführung gebracht! Wohl gewann Irma Grotz als Anna-Else in ihrer frischen, munteren Natürlichkeit und beherzigen Stimmung die Besondere Mitteilungshefte der Anna-Else als der junge Witzsch Leopold kein gleichwertiger Spielpartner. Dem ledigen, trostigen Innegehen des vererbenden Liebhabers fehlte es nicht minder an echter Ursprünglichkeit, wie dem zu raschem militärischem Ruhme gelangten, belibien Soldatenführer, die freizwillig, selbstbewußte Mannlichkeit auferte sich mehr nur in portlernden Worten als in einer starken Herzempfindung. Charlotte D. Durand's Firtin war, wie Eugen F. d. u. s. Apotheker Rösche, zu farblos und ließ gemessene Würde vermissen, dagegen gefaltete Ludwig Witzsch in den geschickten Besondere Mitteilungshefte die Charaktere gleich lebendvoll, wie Hans Friedrich den intrigierenden Hofmarschall.

Aus der Provinz.

Berechtigte Aufregung unter den Mansfelder Bergarbeitern.

Die Inspektion II der Mansfelder Bergwerke machte, ob in Magdeburg, eine Besondere Mitteilungshefte, durch Ausübung, damit, daß die Witzschungen von Aufständigen der Besondere Mitteilungshefte. Das ist schon in zwei Jahren Notizen mitgeteilt worden. Die Witzsch der Arbeiter glaubte aber nicht im Ernst an dieses sonderbare Verbot. Die Arbeiter sollten sich nicht jedoch täuschen! Auf dem Witzschichte sind jetzt 200 Arbeiter mit dem Verbot, eines halben Schichtlohn zu beziehen, weil sie den Ausübung nicht ernst nahmen. Die Arbeiter sollten daraufhin den Arbeiter-Ausschuß zum Betriebsführer. Es war nur der Besondere Mitteilungshefte einiger organisierter Arbeiter zu verdanken, daß nicht eine sofortige Arbeitsniederlegung eintrat. Eigentlich ist es, daß trotzdem die Besondere Mitteilungshefte einmütige Besondere Mitteilungshefte, selbstbewußte Mannlichkeit auferte sich mehr nur in portlernden Worten als in einer starken Herzempfindung. Charlotte D. Durand's Firtin war, wie Eugen F. d. u. s. Apotheker Rösche, zu farblos und ließ gemessene Würde vermissen, dagegen gefaltete Ludwig Witzsch in den geschickten Besondere Mitteilungshefte die Charaktere gleich lebendvoll, wie Hans Friedrich den intrigierenden Hofmarschall.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Wahlsonnenfest. Die am Sonntag von ihrem im Sophienhofen liegenden Gaael aus ins Wasser gestürzte Schiffsinneinierin Marie wurde gestern an der Unfallstelle aufgefunden und nach dem Güterbahnhof übergeführt.

Donnerstag 28. September
bleiben unsere Verkaufsräume und Bureau feiertagsbar
Geschäftshaus
Halle a. d. S., Marktplatz 2 u. 3.
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219160926-18/fragment/page=0003



Donnerstag und Freitag bis nachmittags 5 Uhr

bleiben unsere Verkaufsräume **Feiertags halber geschlossen.** **H. Elkan,** Leipzigerstrasse 87.

Walhalla-Theater 8.15 Uhr.
 Direktor: Paul Hiltlberg.
 Gastspiel des Berliner Residenz-Ensembles mit Alfred Schumann als Gast.
 Heute, Dienstag, um 8. Mal:
„Loge Nr. 7“
 Posse in 3 Akten von Kurt Kraus und Theo Halton.
 Musik von Viktor Holländer.
 Klosterteleche Leitung: Dr. Maria Nökel.

Orpheum, Steinweg 24,
 ab Dienstag: 2927

Es hat nicht sollen sein! 3 Akte.
 Sehenswertes Drama. Nur zwei Preise: 1. Platz 50 J., 2. Platz 35 J.

Hausfrauen! Hausfrauen!
 Am Freitag, 29. September, nachmittags 1 Uhr u. abends 8 1/2 Uhr in den „Thalia“-Gälen, Gellertstraße 42a, der Schriftstellerin Emma Schwanke 728 über:

Billige Ernährung im Kriege!!!
 Aus dem Inhalt: Nährhafte Speisen ohne Fleisch und Fett und deren Zubereitung, Konfektieren von Gemüsen und Früchten usw., Juckerrechnung durch Umwandlung in Fruchtzucker, Mischwurst usw., Zubereitung und praktische Vorrichtung von Rezepten.
 Eintritt 30 Pf., retro. Sitz 50 Pf., im Vorverkauf 25 u. 20 Pf.
 Vorverkauf: Thalia-Gäle, Wolkenkrocher & Jaspow, Markt 1 und Scherrenstraße 1.
 Man x beachte x die x Einladungslisten. x

Geschäfts-Wiedereröffnung!
 Meiner geliebten Buchhandlung zur Nachricht, daß ich mein Ladengeschäft vom 1. Oktober wieder offen habe.
 Mit der Bitte um die bisher erwiezene Unterstützung, setze ich mich für die Wiederaufnahme der Buchhandlung ein.
 Buchhandlung Paul Frickhorst, Glandstr. 74.
 400. Einreichungen werden schon jetzt angenommen.
 2226 D. O.

Astoria-Lichtspielhaus - Altes Promenaden 113 Fernstr. 873a.
Glänzender Erfolg!
 Täglich ausverkaufte Häuser.
 - Nur frühes Kommen eihert Platz. -



Bogdan Stimoff
 unter Mitwirkung der bulgarischen Königsfamilie
 Vorführung: 400 600 und 800
 Bedeutend verstärktes Orchester.
Kinder und Jugendliche haben bis 7 Uhr abends Zutritt.

Stadt-Theater Halle
 Direktor: Leopold Seehaus.
 Mittwoch den 27. September 1916:
 Anfang: 7 1/2 Uhr. Ende: 10 1/2 Uhr.
Der Wildschütz.
 Komische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing.
 Donnerstag: Wiener Blut.

Familien-Nachrichten.

Sozialdemokratischer Verein für Halle u. d. Saalkreise
Nachruf.
 Den Mitgliedern zur Nachricht, daß der Genosse, Geschäftsführer
Wilhelm Kohlmann
 (Distrikt 19)
 am Sonnabend verstorben ist.
 Ehre seinem Andenken!
 Der Vorstand.

Metallarbeiter-Verein.
Todesanzeige.
 Den Mitgliedern geben wir hierdurch Nachricht vom Tode unseres langjähr. Mitgliedes, des Formers
August Thomas,
 nach längerem Krankenlager.
 Ehre seinem Andenken!
 Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmitt. 1/2 Uhr, auf dem Grabrandenriedhofe statt. Um zahlreiche Beteiligung erludt.
 2228 Die Ortsverwaltung.

Danksagung!
 Für die herzliche Teilnahme beim Begräbnis unseres innigstgeliebten Leibesgenossen
Käse Fischer,
 sagen wir allen, die ihren Garg so reich mit Kränzen und Blumen schmückten, auch Herrn Pastor, besonders für seine tröstlichen Worte am Grabe unseren besten Dank! 728
 Die trauernden Hinterbliebenen: Frau Emil, 26. Sept. 1916.
 Familie Fischer nebst Familie Tyralla.

Turnverein „Fichte“
 Turnstunden: Turnhalle Ober-Realstraße, Ring-Straßenbrücke.
 Männer-Abteilung: Dienstag und Freitag, abends 8-10 Uhr.
 Turnerinnen-Abteilung: Mittwoch, abends 8-10 Uhr.
 Sonntag von 8 bis 10 Uhr: Vollständiges Turnen u. Spiel auf dem Sandbager.
 Sonntag den 1. Oktober: Wandtag nach Rechenberg. Abmarsch: nachm. 2 1/2 Uhr vom Rantischensplatz.
Tornellen-Vor. „Naturfreunde“
 Sonntag den 1. Okt.: Tages-Expedition nach Wehles (Südharz). Abfahrt: Sonntag abends 6.45. Führer: D. Wehles. Abfert: 2.40 Uhr.
 Donnerstag den 5. Oktober im Volkspark: Versammlung.

Apollo-Theater
 Nur noch bis 30. Septbr.:
 Geopfert des unsterblichen Parisien-Königs
Hartenstein
 in den beiden Fassungen:
 „Der heilige Frischling“, 1917
 „Der falsche Oswald“.

Zahnpraxis Zimmermann,
 Leipzigerstr. 74. (am Walhalla).
 3-5 Uhr u. 8-3.

Waldgefänge, deutsch. u. engl. Ges. Halle, Gr. Klausstr. 12.
Waldgefänge, deutsch. u. engl. Ges. Halle, Gr. Klausstr. 12.

Vereins-Anzeiger
 zur Veröffentlichung periodisch erscheinender Mitteilungen der geselligen, politischen und wirtschaftlichen Vereine im Verbandsgebiet.
 Erscheint jeden Dienstag und Freitag. Jahresbeitrag 5 Mark (ohne Porto).

Halle (Saale).

Arbeiter-Sänger-Chor.
 Freitag den 6. Okt. 1916, abends 8 Uhr, im Volkspark: Der Singabend.

Frau- u. Mädchenchor. Mittwoch, den 4. Okt. im Volkspark: Singabend.

Allgem. Konsum-Verein Halle u. Umgeg.

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
 Freitag, den 29. September 1916, abends 8 Uhr, im „Volkspark“, Burgstr.:
Ordentl. General-Versammlung.

Tages-Ordnung:
 1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1915/16, Revisionsbericht des Aufsichtsrats, Bericht über die statutenmäßige Revision des Verbands-Revisors, Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes.
 2. Wahl von 5 Aufsichtsrats-Mitgliedern und 2 Ersatzmännern.
 3. Wahl eines Vorstandes-Mitgliedes.
 4. Anträge der Mitglieder.
Der Aufsichtsrat: F. Hoffmann, D. Koch.
 Der Zutritt erfolgt nur gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuches.
 Die Frauen von zum Vereinsdienst eingezogenen Mitgliedern haben nur Stimmrecht gegen Vorbringung einer schriftlichen Vollmacht.
 2184

Viel Geld erspart man durch Tragen von Dauerhafter
Maria Waschbar, Kl. Berlin 2, 1.

Siegreich brennende
Kriegs-Zigarren in Feldpostbriefen (fünf Zigarren oder dreizehn Zigaretten portofrei) empfiehlt in bekannter Güte
J. Sanow
 Nachf. (H. Spengler), Geiſtſtraſſe 5.

Krieg und Geschlechts-Krankheiten.
 Ein Wort an die Frauen.
 Von Schwester **Agnes Buchhandl.**
 Preis: 20 Pf.
 Zu beziehen durch die **Volks-Buchhandlung,** Halle a. d. S., Post 42/44.

Zeichnungen auf die
fünfte Kriegsanleihe:
 werden in der Hauptstelle, Rathausstrasse 5 und den Zweigstellen, Grosse Brunnenstrasse 8a und Landwehrstrasse 26 von
Montag den 4. September bis Donnerstag den 5. Oktober, 1 Uhr, militärs. werktätlich von 8-1 und 3-5 Uhr **kostenfrei** entgegengenommen. *618
 Der Zeichnungspreis beträgt
 für die **4 1/2 % Reichsschatzanweisungen 95,00 Mk.**
 „ **5 % Reichsanleihe, wenn Stücke verlangt werden, 98,00 Mk.**
 „ **5 % Reichsanleihe, wenn Eintragung in das Reichsschuldbuch, mit Sperrung bis 15. Oktober 1917, beantragt wird 97,80 Mk.**
 für je 100 Mark Nennwert, unter Vorrechnung der üblichen Stückzinsen.
 Bezüglich der Kündigungsfristen wird den Sparern, welche bei der Sparkasse zeichnen, wiederum vollstetigendes Entgegenkommen gewährt werden. Es wird empfohlen, in erster Linie bei der Hauptstelle zu zeichnen und auch das Sparbuch zur Eintragung der Kündigung der Einlage vorzulegen.
Sparkasse der Stadt Halle a. d. S.

Alle Parteischriften **Volks-Buchhandlung,** Halle a. S., Post 42/44.

Karl Rolle
 im Alter von 29 Jahren durch Granatstich den Selbstentwurf erlitten hat.
 In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen:
Witwe Martha Rolle geb. Hahn.

Beute morgen 7/7 Uhr verchied nach schwerem Selben mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Formers
August Thomas
 im 61. Lebensjahre. 2280
 Halle a. d. S., den 25. September 1916.
Henriette Thomas
 geb. Klemm,
 nach Kindern und allen Verwandten.
 Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Grabrandenriedhofes aus statt.

Wittwe in allen **Leber-, Rot- u. Sülzwurst** ohne Fleischmarken. **A. Knäusel,** Halle-Kimendorfer-Str. 11.

Winter-Fahrplan des Volksblattes für 1916-17.

Gültig ab 1. Oktober 1916.

Ertrabeilage des Volksblattes.

Die Leser werden ersucht, diesen Fahrplan mit der morgen folgenden Seite 3 zu vervollständigen und aufzubewahren.

	2-4	2-4	1-4	1-3	1-3	1-3	2-4	2-4	2-4	1-3	1-3	2-4	2-4	2-4	1-3
	P	P	P	D	D	D	P	P	P	D	D	P	P	P	E
ab Rohlfurt	440	610	740	840	1040	1140	1240	1340	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040
↙ Dorf	450	620	750	850	1050	1150	1250	1350	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050
↙ Goherswerda	460	630	760	860	1060	1160	1260	1360	1460	1560	1660	1760	1860	1960	2060
↙ Gohensboda	470	640	770	870	1070	1170	1270	1370	1470	1570	1670	1770	1870	1970	2070
↙ an Wittenberg	480	650	780	880	1080	1180	1280	1380	1480	1580	1680	1780	1880	1980	2080
↘ Wittenberg	490	660	790	890	1090	1190	1290	1390	1490	1590	1690	1790	1890	1990	2090
↘ Wittenberg	500	670	800	900	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100
↘ Wittenberg	510	680	810	910	1110	1210	1310	1410	1510	1610	1710	1810	1910	2010	2110
↘ Wittenberg	520	690	820	920	1120	1220	1320	1420	1520	1620	1720	1820	1920	2020	2120
↘ Wittenberg	530	700	830	930	1130	1230	1330	1430	1530	1630	1730	1830	1930	2030	2130
↘ Wittenberg	540	710	840	940	1140	1240	1340	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040	2140
↘ Wittenberg	550	720	850	950	1150	1250	1350	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050	2150
↘ Wittenberg	560	730	860	960	1160	1260	1360	1460	1560	1660	1760	1860	1960	2060	2160
↘ Wittenberg	570	740	870	970	1170	1270	1370	1470	1570	1670	1770	1870	1970	2070	2170
↘ Wittenberg	580	750	880	980	1180	1280	1380	1480	1580	1680	1780	1880	1980	2080	2180
↘ Wittenberg	590	760	890	990	1190	1290	1390	1490	1590	1690	1790	1890	1990	2090	2190
↘ Wittenberg	600	770	900	1000	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200
↘ Wittenberg	610	780	910	1010	1210	1310	1410	1510	1610	1710	1810	1910	2010	2110	2210
↘ Wittenberg	620	790	920	1020	1220	1320	1420	1520	1620	1720	1820	1920	2020	2120	2220
↘ Wittenberg	630	800	930	1030	1230	1330	1430	1530	1630	1730	1830	1930	2030	2130	2230
↘ Wittenberg	640	810	940	1040	1240	1340	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040	2140	2240
↘ Wittenberg	650	820	950	1050	1250	1350	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050	2150	2250
↘ Wittenberg	660	830	960	1060	1260	1360	1460	1560	1660	1760	1860	1960	2060	2160	2260
↘ Wittenberg	670	840	970	1070	1270	1370	1470	1570	1670	1770	1870	1970	2070	2170	2270
↘ Wittenberg	680	850	980	1080	1280	1380	1480	1580	1680	1780	1880	1980	2080	2180	2280
↘ Wittenberg	690	860	990	1090	1290	1390	1490	1590	1690	1790	1890	1990	2090	2190	2290
↘ Wittenberg	700	870	1000	1100	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300
↘ Wittenberg	710	880	1010	1110	1310	1410	1510	1610	1710	1810	1910	2010	2110	2210	2310
↘ Wittenberg	720	890	1020	1120	1320	1420	1520	1620	1720	1820	1920	2020	2120	2220	2320
↘ Wittenberg	730	900	1030	1130	1330	1430	1530	1630	1730	1830	1930	2030	2130	2230	2330
↘ Wittenberg	740	910	1040	1140	1340	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040	2140	2240	2340
↘ Wittenberg	750	920	1050	1150	1350	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050	2150	2250	2350
↘ Wittenberg	760	930	1060	1160	1360	1460	1560	1660	1760	1860	1960	2060	2160	2260	2360
↘ Wittenberg	770	940	1070	1170	1370	1470	1570	1670	1770	1870	1970	2070	2170	2270	2370
↘ Wittenberg	780	950	1080	1180	1380	1480	1580	1680	1780	1880	1980	2080	2180	2280	2380
↘ Wittenberg	790	960	1090	1190	1390	1490	1590	1690	1790	1890	1990	2090	2190	2290	2390
↘ Wittenberg	800	970	1100	1200	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400
↘ Wittenberg	810	980	1110	1210	1410	1510	1610	1710	1810	1910	2010	2110	2210	2310	2410
↘ Wittenberg	820	990	1120	1220	1420	1520	1620	1720	1820	1920	2020	2120	2220	2320	2420
↘ Wittenberg	830	1000	1130	1230	1430	1530	1630	1730	1830	1930	2030	2130	2230	2330	2430
↘ Wittenberg	840	1010	1140	1240	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040	2140	2240	2340	2440
↘ Wittenberg	850	1020	1150	1250	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050	2150	2250	2350	2450
↘ Wittenberg	860	1030	1160	1260	1460	1560	1660	1760	1860	1960	2060	2160	2260	2360	2460
↘ Wittenberg	870	1040	1170	1270	1470	1570	1670	1770	1870	1970	2070	2170	2270	2370	2470
↘ Wittenberg	880	1050	1180	1280	1480	1580	1680	1780	1880	1980	2080	2180	2280	2380	2480
↘ Wittenberg	890	1060	1190	1290	1490	1590	1690	1790	1890	1990	2090	2190	2290	2390	2490
↘ Wittenberg	900	1070	1200	1300	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500
↘ Wittenberg	910	1080	1210	1310	1510	1610	1710	1810	1910	2010	2110	2210	2310	2410	2510
↘ Wittenberg	920	1090	1220	1320	1520	1620	1720	1820	1920	2020	2120	2220	2320	2420	2520
↘ Wittenberg	930	1100	1230	1330	1530	1630	1730	1830	1930	2030	2130	2230	2330	2430	2530
↘ Wittenberg	940	1110	1240	1340	1540	1640	1740	1840	1940	2040	2140	2240	2340	2440	2540
↘ Wittenberg	950	1120	1250	1350	1550	1650	1750	1850	1950	2050	2150	2250	2350	2450	2550
↘ Wittenberg	960	1130	1260	1360	1560	1660	1760	1860	1960	2060	2160	2260	2360	2460	2560
↘ Wittenberg	970	1140	1270	1370	1570	1670	1770	1870	1970	2070	2170	2270	2370	2470	2570
↘ Wittenberg	980	1150	1280	1380	1580	1680	1780	1880	1980	2080	2180	2280	2380	2480	2580
↘ Wittenberg	990	1160	1290	1390	1590	1690	1790	1890	1990	2090	2190	2290	2390	2490	2590
↘ Wittenberg	1000	1170	1300	1400	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600

	2-4	2-4	1-4	1-3	1-3	1-3	2-4	2-4	2-4	1-3	1-3	2-4	2-4	2-4	1-3
	P	P	P	D	D	D	P	P	P	D	D	P	P	P	E
ab Halle	440	610	740	840	1040	1140	1240	1340	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040
↙ Dörfel	450	620	750	850	1050	1150	1250	1350	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050
↙ Gröben	460	630	760	860	1060	1160	1260	1360	1460	1560	1660	1760	1860	1960	2060
↙ Großhau	470	640	770	870	1070	1170	1270	1370	1470	1570	1670	1770	1870	1970	2070
↙ Götzhau	480	650	780	880	1080	1180	1280	1380	1480	1580	1680	1780	1880	1980	2080
↙ Götzhau	490	660	790	890	1090	1190	1290	1390	1490	1590	1690	1790	1890	1990	2090
↙ Götzhau	500	670	800	900	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100
↙ Götzhau	510	680	810	910	1110	1210	1310	1410	1510	1610	1710	1810	1910	2010	2110
↙ Götzhau	520	690	820	920	1120	1220	1320	1420	1520	1620	1720	1820	1920	2020	2120
↙ Götzhau	530	700	830	930	1130	1230	1330	1430	1530	1630	1730	1830	1930	2030	2130
↙ Götzhau	540	710	840	940	1140	1240	1340	1440	1540	1640	1740	1840	1940	2040	2140
↙ Götzhau	550	720	850	950	1150	1250	1350	1450	1550	1650	1750	1850	1950	2050	2150
↙ Götzhau	560	730	860	960	1160	1260	1360	1460	1560	1660	1760	1860			

Table with columns for stations (Weitzenfeld, Halle, Berlin) and rows for various train services (ab Weitzenfeld, an Corbeha, etc.).

Table with columns for stations (Halle, Ziegenhain, etc.) and rows for various train services (ab Halle, an Ziegenhain, etc.).

Table with columns for stations (Berlin, Halle, Weitzenfeld) and rows for various train services (ab Berlin, an Ziegenhain, etc.).

Table with columns for stations (Cangerhausen, Halle) and rows for various train services (ab Cangerhausen, an Halle, etc.).

Table with columns for stations (Halle, Magdeburg) and rows for various train services (ab Halle, an Magdeburg, etc.).

Table with columns for stations (Cangerhausen, Ziegenhain, Halle) and rows for various train services (ab Cangerhausen, an Halle, etc.).

Table with columns for stations (Halle, Magdeburg) and rows for various train services (ab Halle, an Magdeburg, etc.).

Table with columns for stations (Halle, Ziegenhain, Ziegenhain, Ziegenhain) and rows for various train services (ab Halle, an Ziegenhain, etc.).

Table with columns for stations (Halle, Wettin) and rows for various train services (ab Halle, an Wettin, etc.).

Table with columns for stations (Ziegenhain, Ziegenhain, Ziegenhain, Ziegenhain) and rows for various train services (ab Ziegenhain, an Ziegenhain, etc.).

Table with columns for stations (Halle, Wettin) and rows for various train services (ab Halle, an Wettin, etc.).

Table with columns for stations (Cangerhausen, Ziegenhain) and rows for various train services (ab Cangerhausen, an Ziegenhain, etc.).

Table with columns for stations (Ziegenhain, Ziegenhain) and rows for various train services (ab Ziegenhain, an Ziegenhain, etc.).